

PUR Injektionsharze

WEBAC® 1420



- ▶ WEBAC® 1420 ist ein speziell formuliertes PUR Injektionsharz für biologisch/chemisch stark belastete Bereiche (z. B. Anlagen in der Landwirtschaft oder im Abwasserbereich). Durch seine formstabile Schaumstruktur und schnelle, 10-fache Schaumexpansion lassen sich auch wasserführende Risse problemlos abdichten.

Anwendungsgebiete

- Riss- und Arbeitsfugenabdichtung in Anlagen der Landwirtschaft oder im Abwasserbereich
- Rissinjektion bei Trinkwasserbehältern
- Horizontalsperre und Abdichtung im Mauerwerk
- Anschlussfuge Fertigteilelemente
- Fuge Ortbeton/Fertigteil
- Gebäudetrennfugen

WEBAC-Chemie GmbH
Fahrenberg 22
22885 Barsbüttel
Tel. +49 40 67057-0
Fax +49 40 6703227
info@webac.de

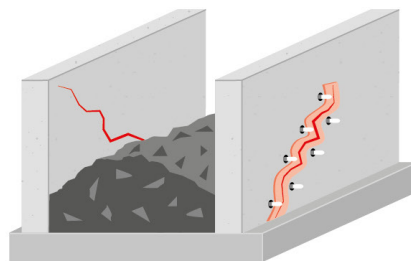
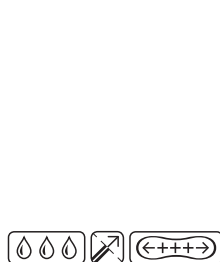
www.webac.de

Spezielle Eigenschaften

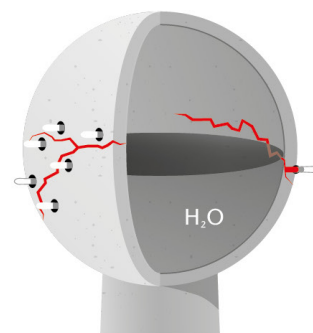
- hohe chemische Beständigkeit auch gegenüber biogener Schwefelsäure
- sehr flexibel
- schnell dichtender Schaum bei Wasserkontakt
- bitumenverträglich
- mikrobiologisch geprüft (W 270 - Prüfung gemäß DVGW-Regelwerk)
- total solid*

Anwendungsbeispiele

Symbolbedeutung ▶ WEBAC Produktkatalog oder www.webac.de



Rissinjektion
bei Güllebehältern



Rissinjektion
bei Trinkwasserbehältern

*angelehnt an Prüfverfahren Deutsche Bauchemie e.V.

Technisches Merkblatt

Diese Technische Information soll Sie nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse unverbindlich informieren, hierzu erteilte Auskünfte unserer Mitarbeiter sind ebenfalls unverbindlich. Da uns die exakten chemischen, technischen und physikalischen Bedingungen der konkreten Anwendung nicht bekannt sind, befreien diese Angaben den Anwender nicht von der eigenen Prüfung der Produkte bzw. Verfahren hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigte Anwendung und stellen somit keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Zweck dar. Für die Einhaltung von Vorschriften und Auflagen bei der Anwendung ist der Anwender verantwortlich. © WEBAC-Chemie GmbH. Version 03/17

PUR Injektionsharze

WEBAC® 1420

Technische Parameter	Werte		
Mischungsverhältnis	3 : 1 VT		
Dichte, 20 °C (DIN ISO 2811)	Komp. A	ca. 1,0 g/cm ³	Komp. B ca. 1,2 g/cm ³
Topfzeit (WEBAC Prüfvorschrift angelehnt an DIN ISO 9514)		23 °C ca. 100 min	12 °C ca. 100 min
Verarbeitungstemperatur Bauteil und Material	> 5 °C		
Mischviskosität (WEBAC Prüfvorschrift angelehnt an DIN ISO 3219)		23 °C ca. 300 mPa·s	12 °C ca. 620 mPa·s
Reaktionszeit mit 5 % Wasser Beginn · Ende · Expansion		21 °C ca. 1 min · ca. 4 min 30 s · ca. 10-fach	
Reißfestigkeit · Reißdehnung 7 d, 21 °C (DIN ISO 527)	ca. 0,8 N/mm ² · ca. 50 %		
Shore-Härte A 7 d, 21 °C (DIN EN 868)	ca. 56/48		
Dichtigkeit (DIN EN 14068)	> 2 bar		
Brandverhalten	B2 nach DIN 4102-4, 2.3.2		
GISCODE	PU40		
EPD	EPD-DBC-20130014-IBG1-D		
Expositionsszenarien nach REACH	branchenübliche Verarbeitung bewertet		

WEBAC-Chemie GmbH
Fahrenberg 22
22885 Barsbüttel
Tel. +49 40 67057-0
Fax +49 40 6703227
info@webac.de

www.webac.de

Die angegebenen Daten sind unter Laborbedingungen ermittelte Werte, die einer gewissen Schwankungsbreite unterliegen. Je nach Objektsituation können sich in der Praxis Abweichungen ergeben.

Technisches Merkblatt

Diese Technische Information soll Sie nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse unverbindlich informieren, hierzu erteilte Auskünfte unserer Mitarbeiter sind ebenfalls unverbindlich. Da uns die exakten chemischen, technischen und physikalischen Bedingungen der konkreten Anwendung nicht bekannt sind, befreien diese Angaben den Anwender nicht von der eigenen Prüfung der Produkte bzw. Verfahren hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigte Anwendung und stellen somit keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Zweck dar. Für die Einhaltung von Vorschriften und Auflagen bei der Anwendung ist der Anwender verantwortlich. © WEBAC-Chemie GmbH. Version 03/17

PUR Injektionsharze

WEBAC® 1420



Vorbereitende Maßnahmen

- Nähere Informationen ► **WEBAC Broschüren Mauerwerksabdichtung und Rissanierung**



Mauerwerks-
abdichtung



Rissanierung



Mischen

Verarbeitung mit 1K-Pumpe

- Komponenten A und B im vorgegebenen Mischungsverhältnis in ein Mischgefäß geben (auf restlose Entleerung achten) und homogen vermischen
- gemischtes Material anschließend in den Oberbehälter der Pumpe umtopfen
- nach dem Mischen bildet sich kurzzeitig eine Emulsion, die nach wenigen Minuten aufklart



Verarbeitungshinweis

- Mischung muss innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden
- injizieren Sie nur reines WEBAC PUR Injektionsharz ohne Reste von Reinigungsmitteln oder sonstigen Fremdstoffen
- Material- und Bauteiltemperaturen haben Einfluss auf die Reaktionsgeschwindigkeit – höhere Temperaturen beschleunigen, niedrigere Temperaturen verzögern die Reaktion



Verarbeitung

- Injektion erfolgt mit einem der Bauwerksbeschaffenheit angepassten Injektionsdruck (Niederdruckverfahren < 10 bar oder im Hochdruckverfahren beginnend mit ca. 20 bar)
- es wird solange injiziert, bis ein Harzaustritt aus dem Mauerwerk bis in den Bereich der angrenzenden Packer beobachtet wird und damit eine gleichmäßige Materialverteilung erreicht ist
- je nach Feuchtesituation und Schaumverhalten des Injektionsharzes sollte nachinjiziert werden



Abschließende Arbeiten/Reinigung

- Packer nach Aushärtung des Injektionsmaterials ausbauen/entfernen
- Bohrlöcher reinigen und mit geeignetem, schwindfreiem Mörtel verschließen
- Bauteiloberfläche bei verdämmten Rissen säubern ggf. planschleifen
- Reinigen der Injektionspumpe mit **WEBAC® Reiniger A**
- ausgehärtetes Material mit **WEBAC® Reiniger B** anlösen und entfernen
- Technische Merkblätter der verwendeten Injektionspumpe und Reiniger beachten
- detaillierte Hinweise entnehmen Sie bitte der Pumpenanleitung

WEBAC-Chemie GmbH
Fahrenberg 22
22885 Barsbüttel
Tel. +49 40 67057-0
Fax +49 40 6703227
info@webac.de

www.webac.de

PUR Injektionsharze

WEBAC® 1420

Produktdaten									
Verarbeitung	Injektion mit 1K-Pumpe								
Materialverbrauch bei nachträglicher Horizontalsperre (der Materialverbrauch richtet sich nach dem Poren- und Hohlraum- volumen des Mauerwerks)	<ul style="list-style-type: none"> Faustformel: ca. 1 kg/m je 10 cm Wandstärke für Mauerwerk mit einer Wandstärke > 60 cm: ca. 1,2 kg/m je 10 cm Wandstärke 								
Lieferform	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Komp. A</th> <th>Komp. B</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>210 kg</td> <td>3 x 28,6 kg</td> </tr> <tr> <td>16 kg</td> <td>6,45 kg</td> </tr> <tr> <td>10 kg</td> <td>4 kg</td> </tr> </tbody> </table>	Komp. A	Komp. B	210 kg	3 x 28,6 kg	16 kg	6,45 kg	10 kg	4 kg
Komp. A	Komp. B								
210 kg	3 x 28,6 kg								
16 kg	6,45 kg								
10 kg	4 kg								
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> zwischen 5 °C und 30 °C vor Feuchtigkeit geschützt in original verschlossenen Gebinden 								
Verträglichkeiten/ Beständigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> verträglich mit Mauerwerksmörteln, Beton, Stahl, Folien, Kabelummantelungen, Metallen und WEBAC Injektionsmaterialien resistent gegenüber bauschädlichen Salzen, Laugen und Säuren in bauwerksüblichen Konzentrationen 								

Prüfzeugnisse

- KTW: D1 (großflächige Dichtungen)
- mikrobiologische Prüfung W 270
- weitere Prüfzeugnisse auf Anfrage

Arbeitsschutz

Bei der Verarbeitung dieses Produktes sind die Schutzvorschriften der gewerblichen Berufsgenossenschaften und die Sicherheitsdatenblätter der WEBAC zu beachten. Die Sicherheitsdatenblätter gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) müssen allen Personen zugänglich sein, die für Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz sowie für den Umgang mit den Materialien verantwortlich sind. Weitere Informationen siehe gesondertes Merkblatt „Arbeitsschutz“ im WEBAC Produktkatalog oder auf www.webac.de.

Entsorgung

Unter Beachtung der Annahmebedingungen können Leergebinde über die Interseroh Dienstleistungs GmbH entsorgt werden. Eine Rücknahme am Produktionsstandort oder in den Auslieferungslagern erfolgt nicht. Detaillierte Hinweise entnehmen Sie bitte dem gesonderten Merkblatt „Hinweise zur Entsorgung und Rückgabe von WEBAC Verpackungen“ im WEBAC Produktkatalog oder auf www.webac.de sowie den Sicherheitsdatenblättern.

Technisches Merkblatt

Diese Technische Information soll Sie nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse unverbindlich informieren, hierzu erteilte Auskünfte unserer Mitarbeiter sind ebenfalls unverbindlich. Da uns die exakten chemischen, technischen und physikalischen Bedingungen der konkreten Anwendung nicht bekannt sind, befreien diese Angaben den Anwender nicht von der eigenen Prüfung der Produkte bzw. Verfahren hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigte Anwendung und stellen somit keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Zweck dar. Für die Einhaltung von Vorschriften und Auflagen bei der Anwendung ist der Anwender verantwortlich. © WEBAC-Chemie GmbH. Version 03/17